Familien-Freundliches Unternehmen im Hochsauerlandkreis

Bezirksregierung Arnsberg

Die Mischung macht's!

VOM STUDIUM IN DEN UMWELTSCHUTZ

Wir suchen:
Umweltoberinspektoranwärter*innen

Bewerbungsschluss: 03.02.2023 • **Ausbildungsbeginn:** 01.04.2023

Dauer der Ausbildung: 15 Monate • **Standort:** Arnsberg, Dortmund, Lippstadt oder Siegen

Wer sind wir eigentlich?

Wir sind die **Bezirksregierung Arnsberg.** Aus dem Herzen von Nordrhein-Westfalen heraus stellen wir nicht nur die Verbindung zwischen der Landesregierung und den Menschen in der Region her. Wir sind zudem modern, leistungsfähig und bürgerfreundlich.

Die Aufgaben der Bezirksregierung Arnsberg sind verantwortungsvoll. Gerade deswegen kommt es auf **gutes Teamwork** und eine umfassende **fachliche Qualifikation** an. Die rund 1.800 Beschäftigten sind beispielsweise von der Kommunalaufsicht über die Wirtschaftsförderung, das Schulwesen, die Gesundheitsaufsicht bis hin zum Umweltschutz und Energie für die unterschiedlichsten Bereiche verantwortlich.

Die **Aufgaben sind vielfältig** – die Jobs eine spannende Herausforderung: Wir bieten flexible Arbeitszeiten, vielfältige Karrierechancen und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Was macht man als **Umweltoberinspektor*in?**

Das Einsatzgebiet der Umweltoberinspektor*innen umfasst die Bereiche **Abfallwirtschaft, Immissionsschutz oder Wasserwirtschaft**. In diesen sind sie unter anderem für die Genehmigung und Überwachung von Industrieanlagen sowie für die Einhaltung von Auflagen zuständig. Umweltoberinspektor*innen bearbeiten Bürgerbeschwerden über Lärm, Gerüche oder Erschütterungen, die von den Anlagen ausgehen. Der Arbeitsalltag besteht somit in der Regel aus einer interessanten Mischung von Büro- und Außendiensttätigkeit.

Es besteht direkter Kontakt zu Betreibern von Anlagen, anderen Behörden und Bürger*innen, zwischen deren Interessen mitunter auch **vermittelt werden** muss. Dabei erhält man einen tiefen Einblick in die Industrielandschaft „Made in Germany“.

Welche **Voraussetzungen** muss ich mitbringen?

Für eine Bewerbung bei uns setzen wir einen **Abschluss als Ingenieur*in (Bachelor B.Sc. oder B.Eng. oder Diplom-FH)** in den folgenden Fachrichtungen voraus: Bauingenieurwesen mit den Vertiefungsschwerpunkten Wasserbau oder Wasserwirtschaft, Maschinenbau, Elektrotechnik, Chemieingenieurwesen, Technischer Umweltschutz, Umweltingenieurwesen, Ver- und Entsorgungstechnik, Verfahrenstechnik oder in einer vergleichbaren, geeigneten Fachrichtung.

Darüber hinaus sollten Sie über die Fähigkeit verfügen, sich in Problemstellungen aus dem Bereich der Umweltverwaltung einzuarbeiten. Dies beinhaltet auch die vertiefte Auseinandersetzung mit umfangreichen fachspezifischen und umwelttechnischen Fragestellungen sowie mit rechtlichen Regelwerken. Wir erwarten ein hohes Maß an sozialer Kompetenz und die Bereitschaft zu einer interdisziplinären teamorientierten Arbeitsweise. Weiter kommt es auf Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen und Entscheidungsfähigkeit an. Da Sie regelmäßig im Außendienst tätig sein werden, wird ein Führerschein der Klasse B vorausgesetzt.

Aus der Gruppe der Bewerber*innen mit geeignetem Studium erfolgt auf Grundlage der vorgelegten Bewerbungsunterlagen eine Vorauswahl. Bewertet werden hierbei:

- Inhalte des Studiums hinsichtlich Anlagen- und Umwelttechnik,
- Vorkenntnisse aus den Bereichen Abfallwirtschaft, Immissionsschutz und Wasserwirtschaft sowie
- Note des Bachelorabschlusses.

Aus laufbahnrechtlichen Gründen können grundsätzlich nur diejenigen Bewerber*innen berücksichtigt werden, die am Ende der Ausbildung das 42. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (Ausnahmen z.B. bei anerkannter Schwerbehinderung/Gleichstellung oder Erziehungszeiten).

Wie verläuft die **Ausbildung?**

Die Ausbildung im Beamtenverhältnis auf Widerruf beginnt am **01.04.2023** am **Standort Arnsberg, Dortmund, Lippstadt oder Siegen.**

Der Brutto-Verdienst während der Ausbildung beträgt **1.405,68 Euro** (Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt, Besoldungsgruppe A 10).

Während der **15-monatigen Ausbildung** werden die Anwärter*innen mit den Aufgaben des umwelttechnischen Dienstes vertraut gemacht. Auf Grundlage des bereits im Studium erworbenen Wissens werden gründliche theoretische und praktische Kenntnisse über Aufbau, Aufgaben und Arbeitsweisen der Umweltverwaltung vermittelt. Insbesondere werden die Zielsetzungen und Strategien der Wasserwirtschaft und des Gewässerschutzes, des Immissions- und Bodenschutzes sowie der Abfallentsorgung vermittelt.

Wo kann ich mich bewerben?

Bitte richten Sie Ihre vollständige Bewerbung an folgende E-Mailadresse (Anhänge ausschließlich im PDF-Format): **ausbildung@bra.nrw.de**

Bewerbungsschluss ist der 03.02.2023.

Uns liegt die berufliche Entwicklung von Frauen besonders am Herzen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht! Frauen werden bei Erfüllung der Vorgaben des **Landesgleichstellungsgesetzes** bevorzugt berücksichtigt. Außerdem freuen wir uns ganz besonders über Bewerbungen von Menschen, von denen bisher noch zu wenige bei uns arbeiten: Menschen mit Schwerbehinderung, ihnen gleichgestellte Menschen sowie Menschen mit einer Migrationsgeschichte.

Weitere **Informationen**

Noch nicht alle Fragen geklärt? Weitere Informationen rund um das Thema Karriere und Ausbildung finden sich auch auf unserer Internetseite: **www.bra.nrw.de/karriere**

Auf unserer Internetseite unter **www.bra.nrw.de/uoia** finden Sie weitere Informationen und ein kurzes Vorstellungsvideo.

Ansprechpersonen

Weitere Auskünfte erhalten Sie für fachliche Fragen von Eva Peine (02931 82-2175), bei organisatorischen oder personalrechtlichen Fragen wenden Sie sich an Johannes Kleine (02931 82-2148) oder per E-Mail unter **ausbildung@bra.nrw.de**.

Viel Erfolg!